

Jetzt ist Flohsaison!

Die moderne Anti-Floh-Therapie packt das Übel an der Wurzel. Flöhe vermehren sich explosionsartig. Sie können nur wirksam und endgültig bekämpft werden, wenn die Entwicklung ihrer tausendfachen Nachkommen unterbrochen wird. Normale Flohmittel kappen nur die Spitze des Eisbergs, so dass die Tierhalter mit dem ständigen Neubefall ihrer Tiere kämpfen müssen. Die moderne Anti-Floh-Therapie kann den Flohbefall endgültig stoppen.

Ein Floh im Fell! Das kann der edelsten Katze und dem gepflegtesten Hund passieren. Genauer gesagt: bis zu 90% aller Katzen und aller Hunde werden mindestens einmal in ihrem Leben von Flöhen befallen. Mythen und Missverständnisse bezüglich der richtigen Behandlung tragen dazu bei, dass aus einem Flohbefall schnell eine regelrechte Plage für das Tier– und damit auch für den Tierhalter - wird.

Wie kommt es zu einem ständigen Neubefall mit Flöhen?

Flöhe vermehren sich explosionsartig und sind extrem widerstands- und anpassungsfähig (sie bevölkern immerhin seit mehr als 50 Millionen Jahren die Erde). Gelangen auch nur wenige Flöhe durch den Hund oder die Katze von draussen ins Haus, kann es schnell zu einer regelrechten Plage kommen, und die "gute Stube" verwandelt sich in ein angenehmes Nest für die Floh-Nachkommenschaft. Ein einziges Flohweibchen kann bis zu 50 Eier am Tag legen und somit in ihrem kurzen Leben Tausende von Nachkommen produzieren.

Die nur 0,5 mm kleinen glatten Eier fallen leicht aus dem Fell und verteilen sich überall dort, wo sich das Tier gerade aufhält. Die Ritzen im Parkett, die Fasern des Teppichbodens und die Sesselpolster bieten ideale Bedingungen zur Weiterentwicklung für Eier, Larven und Puppen. Aus den Eiern schlüpfen Larven, die sich nach kurzer Zeit in einen Kokon verpuppen, der sie zuverlässig vor Umwelteinflüssen schützt. In diesem Kokon kann der Jungfloh bis zu einem Jahr verharren. Kommt aber eine Katze oder ein Hund vorbei, schlüpft der Floh in Sekundenschnelle und springt auf das Tier auf. Kurz danach beginnt die Eiablage und der Flohkreislauf startet von vorne.

Den Flohkreislauf unterbrechen...

Eier, Larven und Puppen stellen einen unerschöpflichen Vorrat für den Neubefall des Tieres dar. Die alleinige Bekämpfung der erwachsenen Flöhe löst deshalb das Problem nicht. Überlebt auch nur ein einziges Flohweibchen, waren alle Mühen, dem Flohbefall ein Ende zu bereiten, umsonst. Der Flohkreislauf muss also unterbrochen, damit die enorme Nachkommenschaft in ihrer Entwicklung gehindert wird.

...und den Flohbefall wirksam und tierfreundlich stoppen

Die meisten Präparate (Halsband, Spray, Puder, Shampoo etc.) bekämpfen jedoch nur die ausgewachsenen Flöhe und lassen ihre Brut unbehelligt.

Intelligente Produkte, die den Flohkreislauf zuverlässig und schnell unterbrechen, sind die Insektenentwicklungshemmer, die von innen wirken (als Tablette oder als Injektion).

Insektenentwicklungshemmer sind eine sehr wirksame und für Tier und Halter bequeme Methode. Sie werden einmal im Monat mit dem Futter oder alle 6 Monate vom Tierarzt verabreicht; sie eignen sich für Katzen jeglichen Alters. Die Verabreichung sollte mindestens während der Flohsaison (warme Jahreszeiten) erfolgen, besser noch ist die vorbeugende Anwendung das ganze Jahr hindurch. Insektenentwicklungshemmer, die ihre Wirkung von innen entfalten, sind für das Haustier gut verträglich und hinterlassen keine giftigen Rückstände (z.B. Permethrin) oder unangenehmen Gerüche im Fell. Die Katze ist zufrieden und für den Menschen bleibt sie kuschelfreundlich! Die modernen, von innen wirkenden Präparate zum Stoppen eines akuten Flohbefalls (z.B. Wirkstoff Nitenpyram) und zum Verhindern eines Neubefalls oder zur Prävention (z.B. Program[®]) sind nur beim Tierarzt erhältlich.

Nicht nur Juckreiz!

Flöhe sind verantwortlich für einen grossen Teil der Hauterkrankungen, unter denen die Tiere leiden. Rötungen, Entzündungen, Haarausfall und Hauterkrankungen können die Folgen sein. Ein Flohbefall bei Haustieren kann sogar eine Bandwurminfektion nach sich ziehen. Infizierte Flöhe übertragen die Bandwurmeier, wenn sie von Hund oder Katze zerbissen und geschluckt werden. Auch hier kann der Tierarzt behandeln. Ihr erster und wichtigster Verbündeter in der Flohbekämpfung ist also der Tierarzt!

Kostenlose Floh-Broschüre erhältlich unter: 0848 000 400

Weitere Informationen auch unter www.flohfrei.ch

Auf Anforderung der Swissmedic weisen wir Sie auf folgende Bestimmungen hin:

In dem beiliegenden Beitrag werden u.a. das Flohmittel Program und der Wirkstoff Nitenpyram erwähnt, die beide nur über den Tierarzt erhältlich sind. Bei Program handelt es sich um ein rezeptfreies, bei Nitenpyram um ein rezeptpflichtiges Medikament. Wir möchten Sie deshalb darauf hinweisen, dass es sich beim beigelegten Text um Informationen für einen redaktionellen Beitrag handelt und nicht um Werbung. Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, bei Ihrem Beitrag keine inhaltlichen Verknüpfungen zwischen den Inhaltsstoffen verschreibungspflichtiger Medikamente und dem Firmennamen zu erstellen, denn redaktionelle Beiträge unter Erwähnung einer verschreibungspflichtigen pharmazeutischen Spezialität sind grundsätzlich unzulässig.

Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme und Berücksichtigung der obgenannten Punkte.